

# Jahresbericht

der

## Sektion Weilheim-Murnau (A. V.)

des

### Deutschen & Österreichischen Alpenvereins

für das Jahr 1891.

---

Die Sektion Weilheim-Murnau hat im abgelaufenen Vereinsjahre wieder eine sehr umfangreiche Thätigkeit namentlich auf dem Gebiete der Wegverbesserung und Weganlage entfaltet.

Der vor 3 Jahren neuangelegte **Heimgarten-Weg**, welcher inzwischen an einigen Stellen, insbesondere gleich am Anfange von der Wankalm aus einigermaßen Schaden gelitten hatte, wurde gründlich verbessert, zum Teil vervollständigt und durch Pfahlmarkierung unverwüßlich bezeichnet. Auch die Wegabzweigung zum Herzogenstand wurde durch Wegtafeln markiert.

Viel bedeutender waren die vorgenommenen Bearbeiten am **Krottentopf**. Hier wurde zunächst von Eschenlohe aus eine vollständige Neuemarkierung des Weges zur Unterkunftshütte durch 7 Wegtafeln und namentlich an der oberen Strecke durch zahllose Farbstriche mit blauer Farbe vorgenommen. Ebenso wurde die Wegstrecke von der Esterbergalm bis zur alten Dohsenhütte oder bis zum Eingang des sogenannten Berglesbodens (Partenkirchner Seite) mit 7 Wegtafeln und vielen Farbstrichen in Bezug auf Markierung allen Anforderungen entsprechend ausgestattet. Im Anschluß an diese Partie wurde der im vorigen Jahre begonnene neue Weg bis zur Quelle heuer vollständig fertig gestellt und endlich einem weiteren dringenden Bedürfnisse entsprechend **ein Weg von der Quelle bis zur Unterkunftshütte (ca. 650 m.) neu angelegt**. Wer die Beschaffenheit dieses letzten Aufstieges und die dadurch herbeigeführte Erschwerung der Wasserbeschaffung für die Hütte aus eigener Erfahrung kennt, wird die Notwendigkeit dieser Weganlage vollkommen anerkennen. Hiemit ist der Zugang zur Unterkunftshütte nun auch von der Partenkirchner Seite durch eine ununterbrochene Weganlage fertig gestellt. Freilich haben die Kosten die für das laufende Jahr zu diesem Zwecke vorgesehenen Mittel um ein ziemliches überschritten, allein dafür ist nun auch die Arbeit für die nächsten Jahre erledigt.

Da die Sektion der neuen Weg- und Hüttenbauordnung, gemäß Beschlusses der vorjährigen Generalversammlung vom 25. Januar 1891 beigetreten ist, so wurden auch die nötigen Wegtafeln des Gesamtvereins, sowie die Hütten tafel geeigneter Weise angebracht.

Unsere **Unterkunftshütte auf dem Krottentopfe**, wieder unter der trefflichen Bewirtschaftung unseres **Hüttenwartes Peter Berwein** aus Partenkirchen stehend, hatte sich in diesem doch nur teilweise günstigen Sommer eines überraschend zahlreichen Besuches zu erfreuen, indem die Zahl der Besucher 877 betrug gegen 536 des Vorjahres. Zu erwähnen ist, daß die Hütte heuer einen neuen Ofen erhielt, sowie eine dreifache

Anzahl von Kopfsissenüberzügen; auch die Hüttenbibliothek wurde durch freundliche Spenden von Seite eines Mitgliedes der Sektion erweitert.

Werfen wir nun noch einen Blick auf das innere Vereinsleben des abgelaufenen Jahres, so haben wir außer einem wie gewöhnlich sehr gelungenen Maskierten Tanzfränzchen am 23. Januar 1891 und einem Vortragsabend, an welchem Herr Landgerichtspräsident a. D. **Preß** durch einen „Blick in den Orient“ sich den Dank der Mitglieder erwarb, eine außerordentliche Generalversammlung am 15. April, veranlaßt durch die Verletzung des bisherigen II. Vorstandes Herrn Bauamtsassessors **Schaaff** und die dadurch notwendig gewordene Neuwahl eines solchen, endlich 2 Monatsversammlungen am 4. November und 23. Dezember zu verzeichnen.

Bei der Generalversammlung des Gesamtvereins in Graz war unsere Sektion mit 10 Stimmen durch die Sektion München vertreten.

Auch in diesem Jahre verlor unsere Sektion wieder durch den Tod zwei eifrige und treue Mitglieder, Herrn **J. B. Bernböck**, kath. Stadtpfarrer dahier, und Herrn **Eugen Bögler**, Buchdruckereibesitzer von hier. Beide standen im schönsten, kräftigsten Mannesalter. Friede ihrer Asche! Die sonstigen Veränderungen des Personalstandes sind in der Beilage verzeichnet. In der Vorstanderschaft der Sektion trat ein teilweiser Wechsel ein, indem der bisherige II. Vorstand Herr Bauamtsassessor **Schaaff** seinem Ansuchen entsprechend nach Bamberg versetzt wurde. Seiner Thätigkeit als Vorstandsmitglied sei an dieser Stelle nochmals dankbarst gedacht! Als Nachfolger wurde Herr Bauamtman **Schildhauer** von hier gewählt.


Die diesjährige ordentliche Generalversammlung fand am 20. Januar statt. Nach Verlesung vorstehenden Jahresberichtes wurde die Rechnung pro 1891 geprüft und genehmigt, der Kostenvoranschlag pro 1892 aufgestellt und die Neuwahl der Vorstanderschaft vorgenommen. Dasselbe ergab folgendes Resultat:

Herr Rektor Stemmer, Vorsitzender,	
„ Bauamtman Schildhauer, Schriftführer und Stellvertreter des Vorsitzenden,	
„ Kaufmann R. Hipper, Kassier,	
„ Justizrat Reinhard,	} Beisitzer.
„ Rentbeamte Vogl,	
„ Hauptlehrer a. D. May,	

Nachdem hierauf noch Beschluß über Abhaltung eines **maskierten Tanzfränzchens** am 22. Februar gefaßt worden war, wurde die Generalversammlung geschlossen.

Weilheim den 22. Januar 1892,

Stemmer, Kgl. Realschulrektor,  
Vorsitzender.



# Beigaben

zum Jahresberichte der Alpenvereins-Sektion

Weilheim-Murnau

pro 1891.

---

## A. Personalstand.

Mitgliederzahl am Beginne des Jahres: **91.**

- Ausgetreten:
1. Herr Vermessungspraktikant Kull in Nabburg.
  2. " Gutsbesitzer Georg Brey in Rieden am Staffelsee.
  3. " Distriktstierarzt Diccas in Murnau.
  4. " Landgerichtsrat Fischer in München.
  5. " Landrat und Gutsbesitzer Kottmüller in Murnau.
  6. " Privatier Landes in Kochel.
  7. " Oberamtsrichter v. Limprun in Garmisch.
  8. " Bauamtsassessor Puz in Donauwörth.
  9. " Privatier Simon in Bamberg.
- Gestorben:
1. Herr Brauereibesitzer Schneider in München (bereits Dezember 1889).
  2. " Stadtpfarrer Bernböck in Weilheim.
  3. " Buchdruckereibesitzer Eugen Bögl in Weilheim.
- Eingetreten:
1. Herr Oberamtsrichter List in Weilheim.
  2. " Dr. A. Hipper in Weilheim.

Mitgliederstand am Schlusse des Jahres: **81.**

---

## B. Jahresrechnung pro 1891.

Einnahmen.			Ausgaben.		
	M.	S.		M.	S.
1	51	74	1	534	—
2	792	—	2	164	26
3	503	40	3	179	—
4	4	—	4	510	30
5	91	90	5	53	60
6	15	—			
Summa			Summa		
	1458	04		1441	16

### Abgleichung:

Summa der <b>Einnahmen</b>	1458 M. 04 S.
Summa der <b>Ausgaben</b>	1441 " 16 "
Aktiv=Rest	16 M. 88 S.

## C. Kostenvoranschlag pro 1892.

Einnahmen.			Ausgaben.		
	M.	S.		M.	S.
1	16	88	1	480	—
2	711	—	2	150	—
3	400	—	3	100	—
4	5	—	4	100	—
5	50	—	5	153	60
			6	119	28
Summa			Summa		
	1102	88		1102	88

